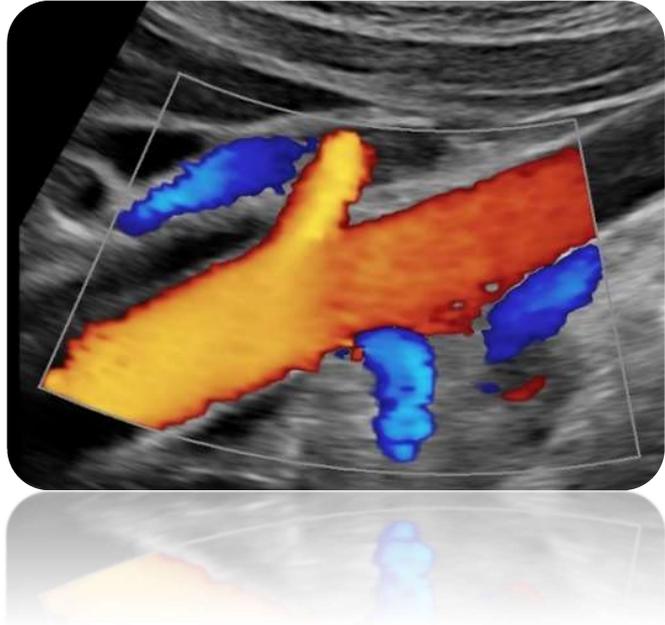


Duplex-Sonographie der Bauchgefäße



Was wird bei dieser Untersuchung gemacht?

Mittel Farbdopplersonographie wird die Blutströmung in den großen Arterien und Venen im Bauchraum dargestellt. Hierbei werden Flussmessungen in den Baucharterien und -venen durchgeführt. Dadurch erhält man Informationen über mögliche Gefäßverengungen und die Durchblutung der Bauchorgane.

Für wen ist diese Untersuchung sinnvoll?

Bei chronischen unklaren Bauchschmerzen junger und schlanker Personen können mit dieser nicht invasiven Methode sog. Kompressionssyndrome ausgeschlossen werden. Weiterhin wird diese Untersuchung angewendet, wenn klinische Symptome auf eine Verkalkung der Bauchgefäße hinweisen. Hier ist die Durchblutung der Bauchorgane nicht mehr ausreichend und es kommt zu einer speziellen Art von Bauchschmerz. Die Gefäßverkalkungen der Bauchgefäße tritt besonders bei Personen mit einem erhöhten Risiko für arterielle Durchblutungsstörungen auf. Wenn diese Untersuchung für Sie sinnvoll erscheint, weisen wir Sie im Behandlungsverlauf darauf hin.